

MASCHINENBAU-
INGENIEURIN

EIN TAG ALS ...

COIFFEUR

LANDSCHAFTS-
GÄRTNERIN

PHYSIO-
THERAPEUT



NATIONALER ZUKUNFTSTAG

Seitenwechsel für Mädchen und Jungs

DONNERSTAG, 10. NOVEMBER 2016

Am Zukunftstag öffnen Hunderte von Betrieben, Organisationen, Berufsfachschulen und Hochschulen in der ganzen Schweiz ihre Türen. Mädchen und Jungen der 5. bis 7. Klasse sind eingeladen, Bezugspersonen an die Arbeit zu begleiten oder an spannenden Spezialprojekten teilzunehmen. Nach dem Motto «Seitenwechsel» lernen die Kinder Arbeitsfelder kennen, die traditionellerweise dem anderen Geschlecht zugeordnet werden.

www.nationalerzukunftstag.ch

Der Zukunftstag ist ein Projekt der Gleichstellungsfachstellen und -kommissionen der Kantone AG, AR, BE, BL, BS, FR, GE, GL, GR, LU, NE, OW, SG, SZ, TI, UR, VS, ZG und ZH sowie der Stadt Bern und des Fürstentums Liechtenstein. Er wird vom Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) finanziell unterstützt.

WETTBEWERB FÜR MÄDCHEN UND JUNGS

Bitte frankieren

EINSENDESCHLUSS 10. NOVEMBER 2016

Jetzt mitmachen und tolle Preise gewinnen!

1. Preis: iPad Air 16 GB
2. und 3. Preis: je ein iPod touch 16 GB
4. bis 6. Preis: je ein iPod nano 16 GB
7. bis 15. Preis: je ein iPod shuffle 2 GB

Preise gestiftet von Data Quest und Kalt Medien AG



NATIONALER ZUKUNFTSTAG
LÖBERNWEG 1
POSTFACH 262
6330 CHAM 1

MASCHINENBAUINGENIEURIN ODER LANDSCHAFTSGÄRTNERIN? COIFFEUR ODER PHYSIOTHERAPEUT?

MÄDCHEN UND JUNGEN WECHSELN DIE SEITE UND GEWINNEN NEUE IDEEN FÜR IHRE ZUKUNFT

Jungen Frauen und Männern stehen heute zahlreiche Berufe offen. Nach wie vor ordnen sie jedoch viele Arbeitsbereiche dem anderen Geschlecht zu und lassen diese bei der Berufswahl ausser Acht. Am Zukunftstag wechseln Mädchen und Jungen die Seite und erproben ihre Talente in unbekanntem Bereichen.

Verschiedene Projekte stehen zur Auswahl:

DAS GRUNDPROGRAMM:

MÄDCHEN UND JUNGEN BEGLEITEN EINE BEZUGSPERSON ZUR ARBEIT

Bei der Wahl der Begleitperson steht der Seitenwechsel im Zentrum. Es gibt zahlreiche Varianten, z.B.:

- Ein Junge verbringt den Tag mit seiner Mutter, die als Fachfrau Betreuung in einem Heim arbeitet.
- Ein Mädchen begleitet seine Tante zur Arbeit, die als Elektroinstallateurin angestellt ist.
- Ein Junge schliesst sich seinem Nachbarn an, der als Lehrer in einer Primarschule tätig ist.

TEILNAHME

Für die Teilnahme brauchen die Mädchen und Jungen das Einverständnis der gewählten Begleitperson, des Betriebs und der Schule. In vielen Schulen und Betrieben gehört der Zukunftstag zum festen Jahresprogramm.

WEITERE INFORMATIONEN

Ausführliche Informationen, einen Leitfaden für Betriebe und Schulen sowie Materialien zum Herunterladen und Bestellen finden Sie unter: www.nationalerzukunftstag.ch.

SPEZIALPROJEKTE FÜR MÄDCHEN AM 10. NOVEMBER 2016

MÄDCHEN – TECHNIK – LOS!

MÄDCHEN – INFORMATIK – LOS!

MÄDCHEN – BAUEN – LOS!

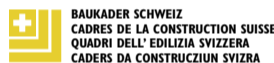
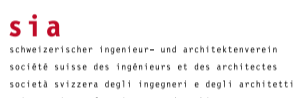
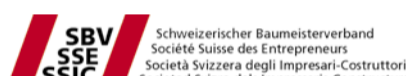
EIN TAG ALS SCHREINERIN

EIN TAG ALS ZIMMERIN

EIN TAG ALS LANDWIRTIN

Zahlreiche Betriebe, Organisationen, Berufsfachschulen und Hochschulen laden Mädchen der 5. bis 7. Klasse ein, Berufe im Bauwesen, in Technik und Informatik zu erproben oder in die Rolle einer Schreinerin, Zimmerin oder Landwirtin zu schlüpfen.

Diese Projekte werden unterstützt von:



SPEZIALPROJEKTE FÜR JUNGS AM 10. NOVEMBER 2016

EIN TAG ALS PROFIBETREUER

EIN TAG ALS PROFIPFLEGER

ABENTEUER SCHULE GEBEN

EIN TAG IN DER SOZIALEN ARBEIT

EIN TAG ALS TIERARZT

EIN TAG ALS COIFFEUR

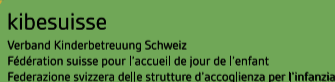
Berufsfachschulen und Hochschulen, Spitäler, Kindertagesstätten, Behinderten-, Alters- und Pflegeheime, Coiffeurgeschäfte sowie Praxen für Klein- oder Nutztiere laden Jungen der 5. bis 7. Klasse ein, Berufe in der Pflege oder Betreuung zu erproben oder einen Tag lang in die Rolle eines Lehrers, Sozialpädagogen, Coiffeurs oder Tierarztes zu schlüpfen.

ANMELDUNG

Auf der Website www.nationalerzukunftstag.ch unter «Angebote» können die Schüler ein Projekt auswählen und sich anmelden. Auch telefonische Anmeldungen sind möglich unter [041 710 40 06](tel:0417104006).

Da die Projektplätze begrenzt sind, empfehlen wir eine frühzeitige Anmeldung.

Diese Projekte werden von verschiedenen Fach- und Hochschulen sowie von folgenden Verbänden unterstützt:



WETTBEWERBSTALON

Name/Vorname _____

Geschlecht w m

Adresse _____

PLZ/Ort _____ Kanton _____

Telefon/E-Mail _____

Schule und Klasse _____

AM ZUKUNFTSTAG BEGLEITE ICH:

Name/Vorname _____

Mutter Vater andere Bezugsperson

Beruf der Begleitperson _____

Name des Betriebs _____

PLZ/Ort _____ Kanton _____

Ich nehme an einem Spezialprojekt teil: ja nein

Für die Spezialprojekte ist eine Anmeldung erforderlich: Infos auf diesem Flyer oder unter www.nationalerzukunftstag.ch

Die Teilnahme am Wettbewerb ist auch im Internet möglich unter www.nationalerzukunftstag.ch.

WELCHE ANTWORTEN SIND RICHTIG?

FRAGE 1

Welche Frau wurde 1845 geboren und durfte mit 23 Jahren als erste Schweizerin an der Universität Zürich Medizin studieren?

- Emilie Kempin-Spyri
- Marie Heim-Vögtlin

FRAGE 2

Es geht um eine weltweit populäre Freizeitaktivität. Josua Hoffalt hat es dank seinem Talent und intensivem Training geschafft, dieses Hobby zu seinem Beruf zu machen. Welchen Beruf übt er aus?

- Balletttänzer
- Eishockeyspieler

FRAGE 3

Diese Frau, geboren 1939, war eine Pionierin im Bergsteigen. Sie war die Erste, die 1975 den Mount Everest erfolgreich bestieg. Um wen handelt es sich?

- Junko Tabei
- Wanda Rutkiewicz

Einsendeschluss Wettbewerb: 10. November 2016 (Poststempel)
Wettbewerbsauflösung ab 21. November auf www.nationalerzukunftstag.ch

Teilnahmebedingungen: Am Wettbewerb können alle Mädchen und Jungen des 5. bis 7. Schuljahres teilnehmen. Für die Teilnahme muss das vollständig ausgefüllte Formular eingeschickt werden. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.